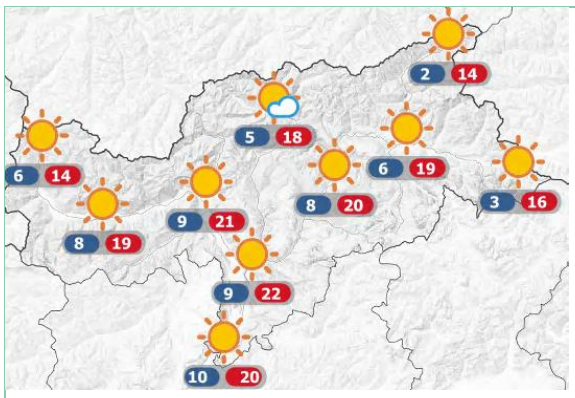
HOTEL WIESL

INSERE MORGENPOST 19.10.2026

Guten Morgen liebe Gäste, wir wünschen Ihnen einen guten Start in Ihren Tag!



Am Montag sorgt ein Zwischenhoch für eine deutliche Wetterbesserung. Nach einem frischen Morgen lösen sich lokale Hochnebelfelder rasch auf und in ganz Südtirol wird es sehr sonnig. Lediglich zeitweise ziehen einige hohe Wolken über den Himmel. Die Temperaturen steigen am Nachmittag auf angenehme 18 bis 22 Grad und bescheren uns einen freundlichen Herbsttag. Am Dienstag nehmen die Wolken wieder zu. Tagsüber bleibt es noch weitgehend trocken, nur vereinzelt kann etwas Regen fallen. In der Nacht auf Mittwoch werden die Niederschläge von Süden her häufiger. Der Mittwoch zeigt sich anschließend trüb und regnerisch, bei Höchsttemperaturen zwischen 11 und 17 Grad. Am Donnerstag stellt sich mit aufkommendem Nordföhn eine Wetterbesserung ein. Die Niederschläge ziehen bereits am Morgen rasch nach Osten ab und vom Vinschgau her setzt sich zunehmend die Sonne durch. Die Temperaturen erreichen dann zwischen 10 und 18 Grad.

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag

Bindelweg (Viel dal Pan)

Berühmter Höhenweg gegenüber den Gletschern der Marmolata

Der Bindelweg (ladinisch »Vièl dal Pan«) gehört fraglos zu den schönsten Übergängen der Dolomiten. Angesichts der firngeschmückten Marmolada gewährt er einen gefahrlosen Höhenspaziergang mitten durch blumenreiche Wiesen. Da ist es einmal nicht dolomitische Felsengewalt, sondern die Masse eines grandiosen Gletscherberges, die uns fasziniert. Von dem per Gondelbahn von Canazei erreichbaren Belvedere führt dieser einzigartige Panoramaweg an den Südflanken der dunkelfelsigen Padongruppe entlang zum Lago di Fedaia, von dem uns der Bus wieder zum Ausgangsort zurückbringt.Talort: Canazei, 1440 m, Erholungsort im inneren Fassatal.Ausgangspunkt: Talstation (1450 m, Großparkplatz) der Belvedere-Seilbahn in Canazei, Mittelstation (1926 m) auf Pecol, Bergstation am Belvedere (auch »Col de Rosc«, 2383 m) östlich über Canazei. Höhenunterschied/ Gehzeit: 150 m im Anstieg, 480 m im Abstieg / 2h 30minWegbeschaffenheit: Bequeme Wanderung auf bez. breitem Weg. Viel begangen! Einkehrmöglichkeiten: Rifugio Belvedere (bei Seilbahnbetrieb geöffnet), Rifugio Sass Bece (keine Nächtigung) Rifugio Fredarola, Rifugio Viel dal Pan, Rifugio Castiglioni und Rifugio Marmolada. Mehrere Gasthöfe und Restaurants mit Sommerbewirtschaftung am Südende der Staumauer des Lago di Fedaia. Wegverlauf: Vom Belvedere auf Fahrweg einen begrünten Rücken nach Nordosten abwärts zum Rifugio Belvedere, 2338 m, und jenseits hinauf (links auf einem Hügel das Rifugio Sass Bece) zum Rifugio Fredarola, 2388 m. Nun auf dem Bindelweg (Nr. 601) quer durch die grasigen Südflanken des Col del Cuc nach Osten sanft aufwärts zum Rifugio Viel dal Pan, 2436 m. Auf schmälerem Weg, weiterhin an Grashängen entlang, unterm Sasso Capello (Sass Ciapel) durch, dann hinauf zum Sattel östlich von ihm (Sellablick!) und weiter aufwärts zu einer Wegteilung. Rechts ab und südwärts über Wiesen, dann durch lichten Nadelwald hinunter. Später wird eine Felsflanke auf gutem Steig nach links (Osten) gequert. Zuletzt durch Wald in steilen Kehren nach rechts (S) zur Fedaiapassstraße am Nordende der Staumauer des Lago di Fedaia, 2054 m, absteigen. Rückfahrt mit dem Bus (verkehrt im Sommer mehrmals täglich) nach Canazei.

HOTEL WIESL

HEUT AM ABEND AB HALB SIEBEN

Salat vom Büffet
***

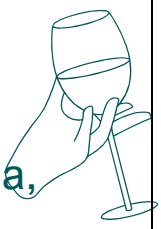
Vitello tonnato
***

Hausgemachte Schlutzkrapfen
***

Geschmortes Kalbsschulternahtl
oder gebackene Käsekroketten
***

Spicy chocolate
***

Wiesl's Weinempfehlung:
Cabernet Sauvignon Riserva,
Kirchhügel, 32,00 Euro



Witz des Tages

Ein Mann fährt mit dem Auto durch ein kleines Dorf und wird plötzlich von einem Polizisten angehalten.
Der Polizist sagt: „Guten Tag. Wissen Sie, warum ich Sie angehalten habe?"
Der Mann überlegt kurz: „Nein, eigentlich nicht."
Der Polizist lächelt: „Heute führen wir eine besondere Aktion durch. Sie sind der erste Autofahrer seit Stunden, der sich exakt an die Geschwindigkeitsbegrenzung gehalten hat. Dafür bekommen Sie 500 Euro!"
Der Mann strahlt: „Das ist ja großartig!"
Der Polizist fragt: „Und was machen Sie mit dem Geld?"
Der Mann: „Als Erstes mache ich endlich meinen Führerschein."
Da ruft seine Frau vom Beifahrersitz: „Hören Sie nicht auf ihn! Wenn er getrunken hat, redet er immer so einen Unsinn!"
In diesem Moment wacht der Opa auf der Rückbank auf, schaut den Polizisten an und murmelt:
„Ich hab doch gleich gesagt, mit einem gestohlenen Auto kommen wir nicht weit."
Plötzlich klopft es aus dem Kofferraum:
„Sind wir schon über der Grenze?" 😂

Eine Gipfelwanderung in den Dolomiten: Traumtour der Piz Boe, die Seilbahn auf den Sass Pordoi ist geöffnet

Der Piz Boè gilt als der „leichteste" Dreitausender der Dolomiten, weil er - der Seilbahn sei dank - in gut einer Stunde zu erreichen ist. Einige schwierige Abschnitte sind mit Seilen gesichert. Wegbeschreibung: Vom Pordoijoch führt eine Seilbahn zum Sass Pordoi auf 2950 m (Aussichtspunkt mit Panoramaterrasse und Restaurant). Der Weg von der Seilbahn geht zunächst abwärts zur Pordoischarte und dann auf einem breiten Weg – immer der Beschilderung „Piz Boè" folgend – in angenehmer Steigung zum Gipfel. Der Weg hat wechselnde Markierungen, weil er hier den Dolomiten Höhenweg kreuzt und diesem teilweise folgt. Wenn man sich nach der Zielbeschilderung richtet, dann kann man den Aufstieg nicht verfehlen. Für den Abstieg wählt man denselben Weg bis zur Pordoischarte, wo das Schutzhaus Rif. Forcella Pordoi steht. Dann wandert man im Kar auf dem Schartenweg steil hinab zum Pordoijoch. (nur für Trittsichere und sehr Geübte)